Verstehe das grundlegende Prinzip, das die Türen zu geistlichem und körperlichem Segen öffnet.

Das Wort Gottes sagt...

> *Epheser 1,3 (Lutherbibel 2017):*
> „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit allem geistlichen Segen im Himmel durch Christus.“

Wann wurden wir also mit allen geistlichen Segnungen gesegnet? War es gestern oder heute? Nein es war nicht gestern, nicht vorgestern, nicht letztes Jahr und auch nicht am Tag deiner Geburt. Sondern seit dem Zeitpunkt, als das Blut Jesu am Kreuz vergossen wurde, sind wir bereits gesegnet. Nicht nur gesegnet wir sind bereits geheilt, haben bereits überwunden, seit jener Kreuzigung.

Aber warum sehen wir die Segnungen nicht in Geist und Körper? Genau das ist die entscheidende Frage. Wir tragen diese Segnungen seit zweitausend Jahren in uns warum werden sie

nicht sichtbar?

Der Hauptgrund: „der Teufel“. Er verhindert nicht, dass Gott segnet Gott hat längst gesegnet. Er hindert uns daran, den Segen zu empfangen.

Ein Beispiel: Ein Vater schickt seinem Kind Geld über die Schule. Ein Lehrer versteckt es. Das Kind weiß, das Geld ist da es muss den Lehrer ansprechen, es sich holen, notfalls klagen. Das Problem liegt nicht beim Vater, sondern beim Verhinderer.

Genauso im Geistlichen: Gott hat uns gesegnet. Unsere Aufgabe ist es nun, die Hindernisse einzureißen, damit die Segnungen sichtbar werden.

Dazu stehen uns drei geistliche Waffen zur Verfügung:

---

1. Gebet (mit Fasten)

Gebet, insbesondere im Zusammenspiel mit Fasten, ist die erste Waffe, um die Blockaden des Feindes zu überwinden. Wer ein tiefes Gebetsleben pflegt, empfängt leichter Gottes

Verheißungen. Ohne Gebet bleibt der Zugang verschlossen.

---

2. Das Wort lesen (geistlich erfassen)

Gebet ohne Gottes Wort ist wie eine Fahne ohne Flaggenmast. Wer betet, ohne das Wort in sein Inneres aufgenommen zu haben, bleibt kraftlos. Gemeint ist nicht bloß das Mitlesen oder Auswendiglernen von Bibelversen, sondern das Studium Buch für Buch, im Licht des Heiligen Geistes, um den tieferen Sinn zu verstehen.

---

3. Heiligkeit

Heiligkeit im Denken und Handeln wirkt wie ein Speer, der dem Feind das entreißt, was uns gehört. Im Gegensatz dazu blockiert Unreinheit und ein Leben in Sünde unsere Segnungen. Wer heilig lebt, schafft Raum für das, was Gott ihm geschenkt hat.

Was sind geistliche und körperliche Segnungen?

Geistlich sind Eigenschaften wie Frieden, Freude, Liebe, Geduld, Sanftmut, Güte – kurz: die Frucht des Geistes

> *(Galater 5,22):*
> „Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit.“

- Körperlich sind alle leiblichen Bedürfnisse – die Versorgung, die Gesundheit, der tägliche Bedarf. Die müsst ihr nicht auflisten, weil sie jedem einleuchten.

Fehlt dir also ein Segen im Geist oder Leib? Erkenne: Gebet, Wort und Heiligkeit sind das einzig wirksame Rezept Gott ist längst der Geber.

Beginne jetzt den geistlichen Kampf, wenn du Jesus schon angenommen hast. Dieser Kampf endet nicht auch ein Diener Gottes bleibt im geistlichen Wettstreit bis zuletzt. Der Feind kann erneut versuchen, uns den Segen zu rauben, wenn wir nicht in Gebet, Wort und Heiligkeit standhaft bleiben.

Christsein bedeutet geistlicher Kampf. Aber dank des Heiligen Geistes gewinnen wir mehr als Überwinder.

> *Römer 8,37 (Lutherbibel 2017):*
> „Aber in dem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat.“

Der Herr segne dich.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp